

AM MORGEN VORGELESEN

01-03/2024

NDRkultur



SEID DOCH MAL STILL!

Die Welt ist Lärm. Getöse, Empörung, Krawall, die Maschinerie des Kriegs. Wer ohne Ohrstöpsel schläft, ist gesegnet. Oder ignorant: Wer sich dem Lärm der Welt verschließt, will nichts von ihr wissen. Doch Weltflucht aus Selbstschutz ist nicht das Problem. Die Stille selbst ist so selten geworden, dass man sich allmählich fragt: Ist das Laute, all dieser Lärm, in Wahrheit die Essenz der Welt?

Natürlich nicht. Die Erde ist nicht aus Lärm gebacken, sie ist nur voll davon. Wenn wir ins Weltall fliegen, müssten wir keinen Pieps mehr hören. Nur fliegen wir leider nicht. Wir trotten so vor uns hin und stecken bis zum Hals im Krawall. Und jetzt kommt die gute Nachricht: Über dem Hals gibt's die Ohren, zwischen den Ohren das Hirn. Und die sind nicht für Lärm gemacht.

Wer Spaß am Hören hat, verliert die Lust aufs Gebrüll. Im Stillen klingen Stimmen intensiver, sprechen Bilder beredter. Schauen Sie auf die Pläne für „Am Morgen vorgelesen“: Da wird die Stille Programm, als glattes Gegenteil der grölend-nölenden Langeweile. Bilderzauberer Caspar David Friedrich regt Wortezauberer Goethe auf, Genie bringt Genie zur Raserei: Da ist doch mal wirklich was los. Und das ist nur der Anfang des klangvollen neuen Jahrs. Also Ohren auf für die Literatur – sie ist das perfekte Gegenstück zum sinnbefreiten Gebrüll der Welt.

Herzlich,
Ihr

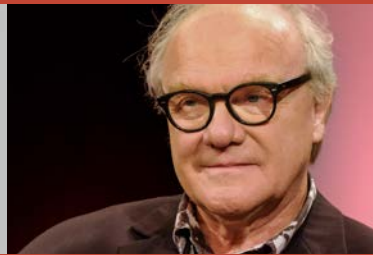
Ulrich Kühn | Leiter der Abteilung Kunst und Kulturjournalismus
NDR Programmbereich Kultur

”
Wer ein
und Hirn
reist
Gestirn
wechselt,
gut.

“

FERIDUN ZAIMOGLU





AM MORGEN VORGELESEN

((7 TAGE
IM WEB))

Montag bis Freitag | 8.30 bis 9.00 Uhr

Dienstag 02.01. bis Freitag 19.01.

BEI EUCH IST ES IMMER SO UNHEIMLICH STILL

Elisabeth Günther liest aus dem Roman von Alena Schröder

Die Vorgeschichte des Bestsellers „Junge Frau, am Fenster stehend, Abendlicht, blaues Kleid“: Im Wendejahr 1989 hat Silvia gerade ihre Tochter Hannah bekommen. Mit einem geklauten Auto fährt die Alleinerziehende samt Baby von West-Berlin in den Südwesten Deutschlands, in ihre Heimat Idlingen, zu ihrer Mutter Evelyn. Was erwartet Silvia in ihrem Heimatort? Wie geht sie mit der Einsamkeit und Verbitterung ihrer Mutter um? Ein starker Familienroman, erzählt auf zwei Zeitebenen, über die Last der Vergangenheit und wie sie sich über Generationen auswirkt.

Montag 22.01. bis Freitag 02.02.

ZAUBER DER STILLE

CASPAR DAVID FRIEDRICHS REISE DURCH DIE ZEITEN

Stephan Schad liest aus dem Buch von Florian Illies

Am 5. September 1774, also vor 250 Jahren, wird Caspar David Friedrich geboren. Seine abendlichen Himmel wecken die leidenschaftlichsten

Gefühle: Goethe macht ihre Melancholie so rasend, dass er sie zerschlagen will, Walt Disney hingegen verliebt sich so heftig in sie, dass er sein Bambi nur durch Friedrich'sche Landschaften laufen lässt. Von Hitler so verehrt wie von Rainer Maria Rilke, von Stalin so gehasst wie von den 68ern – am Beispiel dieses Malers werden in Illies' Buch 250 Jahre deutscher Geschichte lebendig. Zum Beginn des Caspar-David-Friedrich-Jahres 2024 mit zahlreichen Ausstellungen.

Montag 05.02. bis Freitag 16.02.

DAS PHILOSOPHENSCHIFF

Michael Köhlmeier liest aus seinem neuen Roman

Anfang der 1920er Jahre saß die Sowjetmacht noch nicht sicher im Sattel, und die „Philosophenschiffe“ waren ihr ein Mittel zur Machtkonsolidierung. Die hundertjährige Anouk Perleman-Jacob erzählt ihre Geschichte: Wie sie auf Befehl von Lenin persönlich mit ihren Eltern von St. Petersburg in einen riesigen Luxusdampfer verfrachtet und in den Westen abgeschoben wurde. Eine packende Geschichte, bei der historische Realität und Fiktion ineinanderfließen.

Montag 19.02. bis Donnerstag 29.02.

DER GANG VOR DIE HUNDE

Nico Holonics liest aus dem Roman von Erich Kästner

Die autobiographisch getönte Geschichte eines arbeitslosen Germanisten, der durch das Berlin der späten 1920er Jahre streift, eine Stadt, die sich politisch und erotisch im Ausnahmezustand befindet. Das Buch wurde vom Lektorat entschärft und erschien unter dem Titel „Fabian“. Den Nazis galt es als „entartet“, Kästners Bücher wurden 1933 öffentlich verbrannt. 2013 erschien die Rekonstruktion der Fassung durch Sven Hanschek.

Freitag 01.03.

MYSTISCHE FAUNA – VON DER LIEBE DER TIERE

Corinna Kirchhoff liest einen Auszug aus dem Essay von Marica Bodrožić

Montag 04.03. bis Freitag 15.03.

DER FLUSS UND DAS MEER

Martina Gedeck liest Erzählungen von Natascha Wodin

„Schönheit wird die Welt erretten“ – diesen Satz von Fjodor Dostojewski hat Natascha Wodin ihrem neuen

Erzähl-Band vorangestellt. Wie das gesamte Werk dieser Autorin mit russisch-ukrainischen Wurzeln auch sie autobiographisch grundiert. So hat jede der Geschichten einen individuellen Ton, ihre Protagonistinnen und Protagonisten sind wie dem wahren Leben entsprungen.

Montag 18.03. bis Freitag 05.04.

ALS WIR AN WUNDER GLAUBTEN

Katja Danowski liest aus dem Roman von Helga Bührer

Ende der 1940er Jahre haben die Menschen in dem kleinen Ort Unnenmoor kaum in ihr Leben zurückgefunden. Die alten Gewissheiten haben sich als falsch erwiesen, neue sind nicht in Sicht. Da verkünden Wanderprediger den nahenden Weltuntergang und versprechen zugleich Heilung und Erlösung.

AM ABEND VORGELESEN

((7 TAGE
IM WEB))

NEU AB 2024:

Montag bis Mittwoch | 22.05 bis 22.35 Uhr

Donnerstag und Freitag | 22.30 bis 23.00 Uhr

Montag **01.01.** bis Mittwoch **31.01.**

Leben und Meinungen des Herrn Tristram Shandy

Werner Finck liest aus dem Roman von Laurence Sterne

Donnerstag **01.02.** bis Freitag **02.02.**

Münchhausens wunderbare Reisen

Klaus Stieringer liest Auszüge aus den Lügengeschichten des Freiherrn von Münchhausen
In der Fassung von Gottfried August Bürger

Montag **05.02.** bis Freitag **23.02.**

Aus dem Leben Gesine Cresspahls

Rolf Boysen liest aus dem Roman „Jahrestage“ von Uwe Johnson

Montag **26.02.** bis Freitag **01.03.**

Die letzten Tantaliden

Nacherzählt von Gustav Schwab
Gelesen von Tatja Seibt

Montag **04.03.** bis Freitag **15.03.**

Erzählungen von Achim von Arnim

Die Einquartierung im Pfarrhause | Angelika, die Genueserin, und Cosmus, der Seilspringer | Die Frau von Saverne | Die Verkleidung des französischen Hofmeisters und seines deutschen Zögling | Der tolle Invalide auf dem Fort Ratonneau

Es lesen Ernst-August Schepmann, Achim Gertz, Susanne Eggers und Mathias Wieman

Montag **18.03.** bis Dienstag **26.03.**

Novellen von Miguel de Cervantes

Die Lizentiat Vidriera | Der Eifersüchtige aus Estremadura | Die Macht des Blutes

Es lesen Hugo R. Bartels und Klaus Stieringer

Mittwoch **27.03.** bis Donnerstag **28.03.**

Des Dieners Leben

Hermann Schomberg liest aus der geistlichen Selbstbiographie von Heinrich Seuse

Dienstag **02.04.**

Zwei biblische Geschichten von der Passion Jesu Christi

Nacherzählt von Johann Peter Hebel
Gelesen von Walter Bäumer

Aktuelle Veranstaltungsinformationen finden Sie online unter ndr.de/kultur
Änderungen vorbehalten!

NDR KULTUR VERANSTALTUNGEN

Der Norden liest / Herrenhäuser Gespräche / HörSalon

DER NORDEN LIEST

Dienstag **27.02.** | **19.30 Uhr**

Rostock, Literaturhaus

Tijan Sila stellt sein Buch

„Radio Sarajevo“ vor

Moderation: Alexander Solloch

Sendetermin: 21.04.2024 | 20.00 Uhr

Donnerstag **14.03.** | **19.30 Uhr**

Hamburg, MAGAZIN-Filmkunsttheater

Barbara Kingsolver stellt ihren neuen

Roman „Demon Copperhead“ vor

Moderation: Alexandra Friedrich

Deutsche Lesung: Robert Stadlober

Sendetermin: 05.05.2024 | 20.00 Uhr

HÖRSALON

In Zusammenarbeit mit der
ZEIT-Stiftung

Dienstag **12.03.** | **19.00 Uhr**

Hamburg, Bucerius Kunst Forum

Lob der Faulheit: Warum Nichtstun so wichtig und Prokrastination so wirkmächtig ist

Mit Nele Pollatschek, Lisz Hirn u. a.

Moderation: Alexander Solloch

Sendedatum: 14.04.2024 | 20.00 Uhr

NDR KULTUR EMPFANGSMÖGLICHKEITEN

Digitalradio über DAB+ | in weiten Teilen Norddeutschlands | ndr.de/digitalradio

Internet-Radio | weltweiter Empfang unter ndr.de/kultur

Smartphone/Tablet | die „NDR Kultur App“ steht auf den entsprechenden
Plattformen zum kostenlosen Herunterladen bereit

Satelliten-Empfang über DVB-S Radio Astra 1H Kanal 93 | Frequenz 12266 MHz
UKW | Frequenzen unter ndr.de/kultur/service/frequenzen

Weitere Informationen erhalten Sie unter (0800) 011 7757 -
Ihre kostenfreie Service-Rufnummer

Aktuelle Veranstaltungsinformationen finden Sie online unter ndr.de/kultur
Änderungen vorbehalten!

Herausgeber

Norddeutscher Rundfunk | Programmdirektion | NDR Programmbereich Kultur
November 2023